



Amtliche Bekanntmachungen

ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 21. Juli 2017

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



seit fast 3 Wochen wird an unserer neuen Hauptstraße gebaut. Die Firma Reif hat zweifelsohne einen guten Start hingelegt und arbeitet bisher wie ein Schweizer Uhrwerk. Die neue Straßenführung und die damit verbundenen Veränderungen werden überwiegend gelobt und für sehr gut befunden. Natürlich gibt es auch immer kritische Stimmen. Der Mensch ist nun einmal ein Gewohnheitstier. Er stellt sich erst nach einer gewissen Anlaufzeit auf die neue Situation ein. Bitte bedenken Sie dabei auch, dass es sich bei der neuen Verkehrsführung um ein Provisorium handelt und nicht alles perfekt sein kann.

Eine zusätzliche Verkehrsbelastung aufgrund der Sanierung der L94 in den Nebenstraßen muss von den Anwohnern akzeptiert werden. Natürlich haben sich schon einige darüber beschwert. Es sei unerträglich viel Verkehr, der die Lebensqualität beeinträchtigt. Allerdings gebe ich zu bedenken, dass diejenigen, die in der Hauptstraße wohnen, das dauerhaft ertragen müssen. Die Anwohner in den Nebenstraßen nur temporär. In keinem Fall war vor ein paar Jahrzehnten klar, dass sich die Verkehrsdichte derart erhöht. Gerade von den Anwohnern in der Hauptstraße wird aber stets erwartet, dass sie die vielen zusätzlichen Verkehre hinnehmen. Bei allen Nebenstraßen handelt es sich um öffentliche Straßen, die grundsätzlich von allen und von jedem befahren werden können. Keiner hat einen Anspruch auf keinen Verkehr vor der eigenen Haustüre. Die Sachlage ist doch ganz einfach. Wir haben eine (Haupt-)Straße weniger; die Anzahl der Verkehrsteilnehmer indes ist gleich geblieben. Logischerweise verteilt sich nunmehr der Verkehr auf die vorhandenen Straßen.

Eine ganz andere Frage ist die gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer. Grundsätzlich haben wir in den Wohngebieten Tempo 30. Daran halten sich sehr viele, aber leider nicht alle. Wir werden deshalb in enger Abstimmung mit dem Landratsamt aufgrund der veränderten Verkehrssituation die Geschwindigkeit verstärkt überwachen lassen. Ich appelliere deshalb an Ihre Vernunft, den Fuß vom Gaspedal zu nehmen. Sie sparen auf einer kurzen Strecke innerorts - wenn überhaupt - nur wenige Sekunden um an ihr Ziel zu gelangen. Spätestens an der nächsten Ampel hat sie das langsamer fahrende Auto wieder eingeholt. Sind es diese wenigen Sekunden tatsächlich wert, dafür andere Verkehrsteilnehmer zu gefährden? Ich möchte hier keinesfalls mit dem erhobenen Zeigefinger maßregeln. Ich selbst bin Autofahrer und war auch schon mal zu schnell unterwegs, keine Frage. Letztlich muss sich jeder Autofahrer aber an der eigenen Nase fassen und sich überlegen, ob die Überschreitung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit tatsächlich Sinn macht. Bei genauerer Betrachtung wohl eindeutig nein, da sie nicht nur sich selbst sondern vor allem andere, oft schwächere Verkehrsteilnehmer gefährden.

Was die Beschilderung während der Bauzeit anbetrifft, so wurde ein Beschilderungsplan in Abstimmung bzw. mit Zustimmung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde erstellt. Wir werden in den nächsten Wochen beobachten, wie sich der Verkehr entwickelt und verteilt und ggf. sinnvolle Veränderungen in die Wege leiten. Dabei helfen uns ihre Rückmeldungen. Wir sammeln diese Hinweise und werden bei entsprechenden Notwendigkeiten flexibel reagieren.

Wir freuen uns sehr, wenn sie das Projekt weiterhin positiv begleiten.

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am Montag, dem 24.7.2017, um 17.00 Uhr

findet in Zell am Harmersbach, Kulturzentrum „Obere Fabrik“, großer Saal, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Lfd.Nr. Inhaltsangabe

1. Bürgerfrageviertelstunde
- 1.1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
2. Ausschreibung der Schülerbeförderung Stadtteile Unter- und Oberentersbach ab Schuljahr 2017/2018 – Auftragsvergabe
3. Rechenschaftsbericht mit Jahresrechnung für das Jahr 2016
4. Auftragsvergabe für Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten im Fitnessgebäude in der Gasselhalde
5. Straßenbeleuchtung
6. Festlegung des Kaufpreises für die städtischen Bauplätze im Gewerbegebiet „Keramikareal I“ sowie die Ablösebeträge nach dem Kommunalabgabengesetz und § 135 a-c BauGB

7. Globalberechnung Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung
8. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeisteramt, Hauptamt



Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden auf dem Bürgerbüro abgegeben:

- Brille
- Powerbank (Datenträger)
- Fahrrad
- Jacke
- Schirm
- Schlüssel
- Armbanduhr

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.zell.de (Bürgerservice/Bürgerbüro online/Fundbüro).



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Juli/August/September 2017

24.07. – 30.07. Freitag, 28.07.	Halle gesperrt ab 20 Uhr Cafeteria	Bodenverlegung FVU Mitglieder- versammlung Zelli
Donnerstag, 10.08.	9 – 12 Uhr	Ferienprogramm
Sonntag, 10.09.	ganztags	Kilwi
Montag, 18.09.	ab 18:30	Volksbank

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

An alle Rinderhalter: Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

– Abgabeschluss: 30. August 2017! –

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder“.

1. **Antragsberechtigung**
Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.
2. **Höhe der Transportkostenbeihilfe**
 - Die Transportkostenbeihilfe beträgt 45,00 €/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2,00 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80,00 €/Jahr.
 - Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

3. **Antragstellung und Anmeldung**
Die Transportbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Rinderhalter, die bereits 2016 einen Antrag eingereicht haben, wurden bereits die neuen Anträge, zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen“, zugesandt. Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Mit dem Antragsvordruck sind alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

4. **Vor-Ort-Kontrolle**
Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.
5. **Auszahlung der Transportkostenbeihilfe**
Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.
6. **Zuständigkeit und Abgabeschluss:**
Um Rückfragen zu vermeiden, bitten wir dringend darum, den Antrag persönlich bei der Ortsverwaltung Unterharmersbach, Hauptstr. 173, 77736 Zell am Harmersbach einzureichen.

Info für alle Landwirte Gewährung eines Besamungskosten- zuschusses für Milch- und Mutterkühe

Der Gemeinderat hat am 01.12.2008 beschlossen, zukünftig für Milch- und Mutterkühe einen Besamungskostenzuschuss in Höhe von 36 Euro/Jahr/Tier zu gewähren.

Landwirte erhalten hierzu in den nächsten Tagen ein Antragsformular zugestellt. Dem Antrag ist der aktuelle FAKT-Bescheid beizulegen.

Bei Betrieben, die an diesem Förderprogramm nicht teilnehmen, werden die Anzahl der Tiere aus der Datenbank (Hit =Herkunfts- und Informationssystem Tier) herangezogen.

Gleichzeitig erhalten Sie einen Vordruck „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen. Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Unterharmersbach.“

Förderung von Bergbauernbetrieben zwischen 1,0 und 2,99 ha landwirtschaftlicher Betriebsfläche

– Richtlinie (Auszug) –

1. Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengekommen) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro/ha. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche

in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Cent-Beträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25 Euro werden nicht ausbezahlt.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich abgemäht wird, und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient. Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen).

Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EU-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleichszulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.

2. Voraussetzung für die **Bewilligung einer Ausgleichszulage** ist, dass die **positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 Euro nicht überschritten haben**.
3. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.
4. Der Antragsteller hat sich zu verpflichten, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.
5. Die **Bewilligungsstelle ist berechtigt**, die Voraussetzungen für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch **örtliche Erhebungen zu prüfen** oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, **Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen**.
6. **Wichtig!!!**
Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; **sie ist für die letzten fünf Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde**.

Anmerkung der Ortsverwaltung:

Betriebe im Stadtteil Unterharmersbach, die im Vorjahr einen Zuschuss erhalten haben, wurden die Antragsunterlagen bereits zugesandt (zusammen mit dem Formblatt „Abgabe einer Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen, dieses gleichzeitig einzureichen ist).

Falls Ihnen kein Antrag zugestellt wurde, wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell a. H.:	Dienstag, 25. Juli:	Gelber Sack
	Donnerstag, 27. Juli:	Grüne Tonne
Zell-Unterharmersbach:	Montag, 24. Juli:	Grüne Tonne
	Mittwoch, 26. Juli:	Graue Tonne und Gelber Sack
Zell-Oberentersbach:	Dienstag, 25. Juli:	Grüne Tonne und Gelber Sack
	Mittwoch, 26. Juli:	Graue Tonne
Zell-Unterentersbach:	Dienstag, 25. Juli:	Grüne Tonne und Gelber Sack
	Mittwoch, 26. Juli:	Graue Tonne

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 22. Juli, sind wir vertreten:

- | | |
|---|---------------------------------|
| Franz Bischler, Gengenbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Markus Bischler, Gengenbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe, | Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse |
| Elisabeth Börsig, Zell a. H., | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Stephan Deuchler, Kehl, | Obst und Gemüse |
| Möhringers Backstube, Altdorf, | Biobackwaren |
| Detlef Eisenmann, Gengenbach, | Tiroler Spezialitäten |
| Gärtnerei Frank, Steinach, | Pflanzen, Setzlinge |
| Ingrid Grasse, Oberharmersbach, | Selbstgemachter Blutwurz |
| Kilian Herp, Ortenberg, | Obsterzeugnisse |
| Hans-Jörg Herrmann, Zell a. H., | Wurststand, Grillwürste |
| Bernd Joos, Elzach, | Eigene Metzgereierzeugnisse |
| Alfons Schwarz, Zell a. H., | Edle Brände |
| Christian Schwarz, Zell a. H., | Eigene Metzgereierzeugnisse |
| Stefan Weis, Forchheim, | Landwirtschaftliche Erzeugnisse |
| Angelika Welle-Männle, | Backwaren, Kaffee, Kuchen |

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Veranstaltungen / Termine



Städtlemarkt

Samstag, 22. Juli, ab 7 Uhr,
Kanzleiplatz
Zell a. H.

Ab 10 Uhr: Live-Musik mit »Mandolinen- und Gitarrenorchester«!
Kommen, staunen, kaufen – das macht den Zeller Städtlemarkt aus. Von Mai bis Oktober gibt's jeden ersten Samstag im Monat dazu Live-Musik und einen Flohmarkt. Mehr Infos: Tourist-Info Zell a. H.



Zeller Kunstwege 2017

Sonntag, 11 Uhr, Kanzleiplatz

Mit Kunstwege-Guides durch die Zeller Kunstwege. Preis 4 € pro Person.

www.zeller-kunstwege.de



Fidelius Waldvogel Heimat.tour 2017

Montag, 24. Juli um 19.30 Uhr

auf dem Kanzleiplatz
Zell am Harmersbach
Eintritt frei!

Kinder-Stadtrallye – Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Telefon 07835/6369-47, E-Mail tourist-info@zell.de, www.zell.de

Kino-Festival – 20 Jahre Open-Air-Kino



zellkultur
 vor dem Kulturzentrum Obere Fabrik, Zell am Harmersbach
 Beginn jeweils 21 Uhr • Bei Regen im Kulturzentrum • Eintritt je Film: 7,50 Euro
 Infos: www.zell.de, Tourist-Info Zell a. H., 07835/636947, tourist-info@zell.de

Do., 27. Juli

Familien-Film: »WEIT«

Fr., 28. Juli

Ab 12 J.: »Baywatch«

Sa., 29. Juli

Preisgekrönt: »LION«

Familienbad Zell a.H. (Solar beheizt)



Ab sofort geöffnet!

- Breitrutsche • Großzügige Liegewiese
- 2 Beach-Volleyballfelder
- Matschckecke für Kinder
- Kiosk mit Sommerterrasse
- Behindertengerecht
- Sprungbecken mit 5-Meter-Turm
- Strandbereich am Bach

Zusätzl. Fröhschwimmen (Juni, Juli, August),
 Wassergymnastik, Schwimmkurse

Täglich geöffnet: 10 bis 20 Uhr
Dienstag bis Sonntag sogar schon ab 9 Uhr!

Nordracher Str. 33 • Tel. 0 78 35 / 54 544

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell a.H.

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
 Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

• Bürgerbüro

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 0 78 35/63 69-0

Internet: www.Zell.de, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
 Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
 (nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, e-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechtag für Planer und Bauherren:

Jeden Mittwoch nach tel. Voranmeldung oder nach Vereinbarung auch an anderen Tagen, in Zimmer-Nr. 6.

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (Mai – Oktober):

Mo. – Fr.: 9 – 12.30 Uhr und 14 – 17 Uhr; Sa.: 9 – 12 Uhr

Tel. 63 69-47, Fax 63 69-50, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,

E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,

www.amtsgericht-achern.de

– Grundbuch-Einsichtsstelle, Tel. 6369-42, hiss@zell.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

www.ortenauer-energieagentur.de,

info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Markus Kleppmeier, Hauptstr. 10, 77797 Ohlsbach,

Tel.-Nr. 07803/926945, Mail: mail@schornsteinfegererei-kleppmeier.de

Andreas Wurz, Gartenstr. 29, 78132 Hornberg,

Tel.-Nr. 07833/9559198, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr, Mo.: 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstagnachmittag und Mittwochnachmittag geschlossen.

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr. Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,

Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Hans-Peter Wagner

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie

1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Sonderführungen sind ganzjährig möglich!

Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3

Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindevaage Unterharmersbach

Die Gemeindevaage ist nur nach Vereinbarung mit der

Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung

1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

• Ortsvorsteherin Andrea Kuhn

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr (oder nach Vereinb. Tel. 33 27)

E-Mail: unterentersbach@zell.de



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann

Für Wanderer

- Wanderkarte Ferienregion Brandenkopf/Gengenbach
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Für Erlebnishungrige

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust
- Eintrittskarten für Zellkultur-Veranstaltungen
 - Blind Date am 13.10.
 - Comedian Klaus Birk am 17.11.
 - Konzert-Show »Merci Udo« am 29.12.

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Samstag, 22. Juli:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**
Brandenkopf-Cup, Eckwaldstadion.

Sonntag, 23. Juli:

11.00 Uhr **Brandenkopf-Cup, Eckwaldstadion.**
Kunstwege-Führung, Kanzleiplatz.

Montag, 24. Juli:

14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne, Zeller Keramik.**
19.30 Uhr **Heimat-Tour Fidelius Waldvogel, Kanzleiplatz.**

Dienstag, 25. Juli:

20 Uhr **Einladung zum Städtlerudgang,**
Treffpunkt: Tourist-Information.

Mittwoch, 26. Juli:

14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne, Zeller Keramik.**

Donnerstag, 27. Juli:

10 - 12 Uhr **Kids und Kunst, Kanzleiplatz.**
21 Uhr **20 Jahre Open-Air-Kino-Festival – WEIT,**
vor dem Kulturzentrum.

Freitag, 28. Juli:

16 Uhr **Zelli Kinderkino mit Bibi und Tina,**
Kulturzentrum »Obere Fabrik«.
21 Uhr **20 Jahre Open-Air-Kino-Festival – Baywatch,**
vor dem Kulturzentrum.

Samstag, 29. Juli:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**
21 Uhr **20 Jahre Open-Air-Kino-Festival – LION,**
vor dem Kulturzentrum.

Sonntag, 30. Juli:

11.00 Uhr **Kunstwege-Führung, Kanzleiplatz.**

• Storchenturm-Museum

April bis Oktober: Dienstag, Freitag, Sonntag 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof:

April bis Oktober: Donnerstag und Sonntag 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6383-0.

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 13 bis 18 Uhr.
Sonderausstellung (15.7. - 19.11.2017): Hans Rentschler
Sonderführungen ganzjährig möglich!
Infos unter www.artbischoff.com und Tel. 07835/549987.

• Zeller Keramik

Montag - Sonntag/Feiertag 9.00 - 17.30 Uhr, letzter Einlass in das
Museum: 16.30 Uhr; Keramikmalen für Besucher tägl. 9 - 16.30 Uhr,
Führungen: Montag und Mittwoch 14 Uhr.
Indiv. Gruppenführungen nach Anmeldung, auch in Engl./Franz.,
Tel. 07835/786-0.

• Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• Historische Buchdruckerei im Gewölbe

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

**Was
Wann
Wo?**

**Zell a. H.
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 21. Juli 2017 – 30. Juli 2017

bis Ende Juli:
9 Uhr

Ausstellung Schreiber Keramik – gestaltendes Handwerk seit sechs Generationen, Foyer Storchenturm.

Freitag, 21. Juli:

7 - 18 Uhr
19.30 Uhr

Floh- und Trödelmarkt, Kanzleiplatz.

**Führung durch die Zeller Kunstwege (DORT),
Kanzleiplatz.**

19.30 Uhr

**Hock mit dem Musikverein Unterharmersbach,
Kanzleiplatz.**
Brandenkopf-Cup, Eckwaldstadion.

zellkultur

Ab sofort in der
Tourist-Info erhältlich!

Kulturprogramm 2017

Zell am Harmersbach | www.zell.de

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	
• »Stadtcfé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterh.«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
• Gasth.-Pens. »Grüner Hof«, UHA	Dienstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«, UE	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthaus »Rössle«, UHA	Donnerstag	07835/634034
• Gasthof »Waldhorn«, OE	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasth. »Zum Pflug«, UE	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Montag	07835/547036
• »Zeller Imbiss-Stüble«	Sa. u. So.	07835/6313870
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«, UHA		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561


Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte« An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet! Im August Sommerpause!		
• »Oberbure-Hof« Hinterhambacher Besenwirtschaft	Montag 6.8. – 8.10.2017, ab 16 Uhr geöffnet, So. und Feiertag ab 12 Uhr	07835/549830
• Vesperstube »Durben«	Mi. u. Do.	07837/274
• Vesperstube »Erbsengrund« Geöffnet: 01.09. – 01.11., täglich 12 bis 18 Uhr (auf Anfrage ganzjährig geöffnet)		07835/6312949



VEREINSNACHRICHTEN

Zell a. H.



TC Zell 2005

Paella-Abend

Am Freitag, 21. Juli um 18.30 Uhr findet ein Pael-la-Abend statt.



Ambulanter Besuchs- und Hospizdienst Zell

Nächster Gruppenabend

Der ambulante Besuchs- und Hospizdienst bietet Begleitung und Unterstützung für schwer kranke und sterbende Menschen in den Orten: Zell, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach an. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Dienstes treffen sich zum nächsten Gruppenabend am **Montag, dem 24. Juli 2017 um 19.30 Uhr** in der Sozialstation St. Raphael, Fabrikstr. 3 in Zell. Wer sich für die Mitarbeit interessiert ist dazu herzlich eingeladen. Weitere Informationen, auch zur Inanspruchnahme des Dienstes erhalten sie beim Caritasverband Kinzigtal e.V., Dorothea Brust-Etzel, Telefon 07832/99955210.



Fußballverein Unterharmersbach e.V.

Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet am **Freitag, dem 28. Juli 2017, 20.00 Uhr**, in der Cafeteria der Schwarzwaldhalle in Unterharmersbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, Ehrenvorsitzende und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Berichte der einzelnen Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung des Vorstandes und der Verwaltung
8. Ehrungen
9. Wünsche, Anträge und Sonstiges
10. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr und Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge zur Tagesordnung müssen bis vier Tage vor dem Termin schriftlich beim ersten, zweiten oder dritten Vorsitzenden eingereicht werden. Über die Zulässigkeit verspätet oder während der Versammlung eingereichter Anträge entscheidet die Versammlung mit einfacher Mehrheit.

Dieter Heitzmann	Martin Schwarz	Christian Behrens
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	3. Vorsitzender



Sozialverband VdK informiert:

- Wieder VdK-ADFC-Radreise im September
- 10. VdK-Entenrennen – Gewinnausgabe – Schlussakkord
- VdK-Sommerfest – Voranzeige

Weitere Informationen zu diesen Themen lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 27.

»Ein starkes Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt« für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach